



Politische Kommunikation & Governance studieren

Inhalte

Das spezialisierte Masterprogramm Politische Kommunikation & Governance vermittelt vertieftes theoretisches Wissen und Forschungsergebnisse zu aktuellen Fragen und Phänomenen im Kontext digitaler politischer Kommunikation sowie der Governance und Regulierung des konvergenten Kommunikationssektors. Im Mittelpunkt steht das Verhältnis zwischen Politik, Medien und Öffentlichkeit sowie der digitale Wandel, dem es unterworfen ist. Dazu zählen sowohl Wandlungsprozesse mit Blick auf veränderte Unternehmensstrukturen, digitale Angebote, Inhalte und Wirkungen als auch die dadurch entstehenden Herausforderungen an und Möglichkeiten ihrer Regulierung. Beispiele von Fragestellungen sind:

- Welche Regulierungs- und Governance-Herausforderungen bringen Plattformmärkte mit sich?
- Welche Rolle spielen Intermediäre wie Google oder Facebook bei der Auswahl, Verbreitung und Darstellung politischer Inhalte?
- Welche kommunikativen Strategien verfolgen Politiker und Parteien?
- Welche Arten politischer Kommunikation nutzen Bürger online, um sich zu informieren und wie verarbeiten sie diese?

Zulassungsvoraussetzungen

Die Gesamtnote des Bachelors muss 5.0 oder höher sein. Fachliche Vorkenntnisse (60 ECTS):

Universität Zürich
Institut für Kommunikations-
wissenschaft und Medienforschung
Andreasstrasse 15
CH-8050 Zürich

www.ikmz.uzh.ch/study

- Theorien und Teilbereiche der Kommunikationswissenschaft: Medienpolitik, Medienökonomie, Medieninhalte, Mediennutzung, Medienproduktion, Medienmanagement, Medienrezeption, Medienwirkung (15 ECTS)
- Statistik, Erhebungsmethoden, Forschungsprojekterfahrung (24 ECTS, mind. 15 aus Statistik)
- Weitere Kenntnisse der Kommunikationswissenschaft und Medienforschung oder fachlich einschlägige Kenntnisse aus dem Bereich Politikwissenschaft (21 ECTS)

Berufsperspektiven

Die im Master erlernten Kompetenzen befähigen dazu, empirische Projekte zu diesen und anderen Themen und Problemen politischer Kommunikation und Governance selbstständig zu planen, durchzuführen und zu evaluieren. Die vertieften Analysekompetenzen zu den veränderten Strukturen und Prozessen digitaler politischer Kommunikation sowie die umfassend erarbeiteten Kenntnisse sozialwissenschaftlicher Methoden qualifizieren für verantwortliche Tätigkeiten in der politischen Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikationsberatung, in der politischen Markt- und Meinungsforschung, sowie in Journalismus und Medienproduktion.

MAJOR
90

Weitere Informationen

Alle Masterstudiengänge der UZH

www.degrees.uzh.ch

Bewerbung und Zulassung

www.uzh.ch/studies/application

Rund ums Studium Beratungsstellen

www.uzh.ch/studies

www.uzh.ch/studies/infoadvice/advice

Zentrale Kontaktadressen

www.uzh.ch/contact